

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude am 23. September 2015 im Hotel zur Treene in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Frank Schäfer
2. Gemeindevertreter Manuel Clausen
3. Gemeindevertreter Holger Carstens
4. Gemeindevertreter Jörg Hartig
5. Gemeindevertreter Jens Heldt
6. Gemeindevertreter Lutz Kretschmer
7. Gemeindevertreter Christian Nöhring

Außerdem sind anwesend:

Sylvia Petersen als Protokollführerin
sowie 1 Einwohner

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 7.4.2015
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Vorlage des Berichtes über die Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2013 / 2014
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen
7. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

8. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Frank Schäfer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Hude ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt an, ob es auf dem Amt Pläne für die Verstärkung des mobilen Internets/LTE gibt. Der Bürgermeister wird sich erkundigen und ihm die Information zukommen lassen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 7. Sitzung am 7.4.2015

Die Niederschrift über die 7. Sitzung wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Er berichtet, dass der **Koordinierungsausschuss MZH Schwabstedt** noch nicht wieder getagt hat. Somit hat bislang auch noch keine Aussprache bezüglich der Badmintonfelder stattgefunden.
- Der schlechte **Zustand der Banketten** wurde so gut es ging von Holger Carstens beseitigt.
- Die **Reparatur der Bänke** ist bisher nicht erfolgt. Die Angelegenheit wird auf das Frühjahr verschoben.
- Verschiedene **Wirtschaftswege** wurden ausgebessert. Frank Schäfer dankt Lutz Kretschmer für die Organisation und Koordinierung. Leider wurden die Arbeiten schlecht ausgeführt bzw. an 2 Stellen gar nicht gemacht. Vor Zahlung der Rechnung wird der Bürgermeister mit dem Amt sprechen.
- Ein abgestellter **Anhänger** muss entfernt werden. Frank Schäfer wird sich kümmern.
- Diverse Anlieger wurden vom Ordnungsamt angeschrieben wegen ihrer **Straßenreinigungspflicht**.
- Bürgermeister Schäfer berichtet von der letzten **Amtsausschusssitzung**. Das Amtsblatt wird zukünftig aus Kostengründen nicht mehr durch die Post zugestellt sondern wie früher wieder ausgetragen. Die Fa. Nissen bittet um mehr Werber, damit sich die Kosten reduzieren. Zum Thema Breitband gibt es keine Neuigkeiten. Die FF Ostenfeld erhält einen Zuschuss in Höhe von 8.000 € für die Beschaffung einer Rettungsschere. Die Kameradschaftskassen der Feuerwehren sollen im Gemeindehaushalt als Sondervermögen ausgewiesen werden. Es wird außerdem das Thema Flüchtlinge angesprochen.
- Am 21.5.2015 tagte der **Schulverband Schwabstedt**. Frank Schäfer wurde dort vertreten von Lutz Kretschmer, dieser berichtet kurz von der Sitzung.
- Der **Schulverband Friedrichstadt** hat zwischenzeitlich auch getagt. In Friedrichstadt werden verschiedene Umbauten vorgenommen, wie z.B. neue Lärmschutzdecken und Austausch verschiedener Fenster. Friedrichstadt und Schwabstedt haben fusioniert.
- Am 11.11.2015 findet im Amtsgebäude eine **Schulung in Sachen Rattengift** statt. Hans-Peter Muhl wird an dieser Schulung teilnehmen, dann den sog. Befähigungsschein erhalten.
- Der nächste Termin für die **Wegeschau** wird vom Bürgermeister kurzfristig anberaumt.
- Der Standort eines der inzwischen aufgestellten **HGV-Begrüßungsschilder** wurde bemängelt. Ob dieses auf dem Privatgrundstück von Holger Carstens aufgestellt wird, soll noch überlegt werden.
- Laut Frank Schäfer sind beim **Sportlerheim** dringend Sanierungsarbeiten erforderlich, da die sanitären Anlagen bereits schimmeln und feucht/muffig riechen. Laut Christian Nöhring sind Arbeiten erst nach einer sog. „Verkieselung“ sinnvoll. Fliesen- und Malerarbeiten sollten erst danach ausgeführt werden. Evtl. wäre das Aufstellen eines „Frostwächters“ sinnvoll (wie bei der FF). Nach reger Diskussion soll eine Begutachtung des Sportlerheims im Rahmen der Wegeschau erfolgen.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Jens Heldt erkundigt sich nach dem Sachstand Ankauf einer Fläche durch die Gemeinde betreffend das **Projekt „Entwicklung eines Geo-/Biotopes** in der Gemeinde Hude“.
- Jens Heldt hat einige Fragen zum Thema **Flüchtlinge**, was eine allgemeine Diskussion zur Folge hat.
- Jörg Hartig spricht das Thema **„Erbbaurecht“** an, es gibt keine Änderungen.

5. Vorlage des Berichtes über die Ordnungsprüfung der Haushaltsjahre 2013 / 2014

Bürgermeister Schäfer erläutert den vorliegenden Bericht über die durchgeführte Ordnungsprüfung. Besonderheiten liegen nicht vor. Die Gemeinde Hude erhält jedoch eine Kürzung der Fehlbedarfszuweisung, da u.a. die Hundesteuer nicht angehoben wurde.

6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen

Jörg Hartig erläutert die vorliegende Übersicht über die entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen. Die Gemeindevertretung genehmigt diese einstimmig.

7. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Jörg Hartig berichtet von der Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Hude am 11.5.2015.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 29.513,93 € mit dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag in Höhe von 47.746,48 € zu verrechnen. Dieser beträgt dann noch 18.232,55 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Die Öffentlichkeit bleibt bestehen.

8. Grundstücksangelegenheiten

Die dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten beim **Sportlerheim** wurden bereits unter TOP 3 besprochen. Der OT im Rahmen der Wegeschau ist abzuwarten.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich der Kauf eines **Hausgrundstückes** erledigt hat, da mit dem Verkäufer keine Einigung erzielt werden konnte.

Bürgermeister Frank Schäfer bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin